Ressort: Vermischtes

Viertes Todesopfer bei Blutbad in Österreich

Wien, 17.09.2013, 15:51 Uhr

GDN - Bei dem Blutbad in Österreich hat es ein viertes Todesopfer gegeben. Wie die "Kronen Zeitung" in ihrer Onlineausgabe berichtet, seien Einsatzkräfte in den umstellten Bauernhof, in dem sich der mutmaßliche Schütze verschanzt hat, eingedrungen und hätten dabei den von dem Wilderer als Geisel genommenen Polizisten tot aufgefunden.

Der polizeibekannte Mann, der in der Nacht auf Dienstag von Ordnungshütern angehalten worden war und kurz darauf die Flucht ergriffen hatte, hatte im Zuge seiner Flucht vor der Polizei mehrere Schüsse abgegeben und dabei zwei Polizisten und einen Rettungssanitäter getötet. "Ich bin über den Tod der Polizisten und des Rettungssanitäters zutiefst erschüttert. Sie haben ihr Leben gelassen für unsere Sicherheit. Mein aufrichtiges Mitgefühl gilt den Familienangehörigen und den Kolleginnen und Kollegen, die ihr Leben in Ausübung des Dienstes lassen mussten", sagte die österreichische Innenministerin Johanna Mikl-Leitner. Der Schütze hält sich derzeit noch im Bauernhof verschanzt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-21895/viertes-todesopfer-bei-blutbad-in-oesterreich.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619